

Presseinformation

Nr.: 077/2020

Potsdam, 23. März 2020

Coronavirus: Insgesamt 385 bestätigte COVID-19-Fälle in Brandenburg

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Tobias Arbinger

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 160 97 53 24 82

Fax: +49 331 866-5049

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

In Brandenburg hat sich die Zahl der laborbestätigten Fälle an COVID-19 innerhalb der letzten 24 Stunden um 32 erhöht. Damit gibt es derzeit insgesamt 385 Menschen in Brandenburg, die positiv auf das neuartige Coronavirus getestet wurden (Stand: 23.03.2020, 15:00 Uhr). 29 Personen sind in klinischer Behandlung, davon werden acht intensiv medizinisch beatmet. Weiterhin ist ein Todesfall im Zusammenhang mit der Viruserkrankung gemeldet.

Landkreis / kreisfreie Stadt	Veränderung 24-h-Vergleich	Zahl bestätigter Fälle Stand: 23.03., 15:00 Uhr	Stationäre Behandlung	verstorben
Barnim	+ 2	40	3	
Brandenburg a. d. Havel	+ 5	8		
Cottbus		24	3	
Dahme-Spreewald	+ 2	27		
Elbe-Elster		8		
Frankfurt (Oder)		5	4	
Havelland	+ 3	21	2	
Märkisch-Oderland	+ 10	49	7	
Oberhavel		31	4	1
Oberspreewald-Lausitz		11		
Oder-Spree		46	2	
Ostprignitz-Ruppin		7		
Potsdam		22	1	
Potsdam-Mittelmark	+ 4	30		
Prignitz		1		
Spree-Neiße	+ 6	29		
Teltow-Fläming		22	1	
Uckermark		4	2	
Brandenburg gesamt	+ 32	385	29	1

Hinweis zum Meldeweg: Erkrankungen an COVID-19 müssen von Ärzten an das zuständige kommunale Gesundheitsamt gemeldet werden. Die 18 Gesundheitsämter in Brandenburg müssen die Zahlen an das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) melden, das die Zahlen dann an das Robert Koch-Institut meldet. **Aufgrund des Meldeverzuges zwischen dem Bekanntwerden von Fällen vor Ort und der Übermittlung an das LAVG kann es Abweichungen zu den z.B. von den Kreisen bzw. kreisfreien Städten aktuell herausgegebenen Zahlen geben.**